

Schule aktuell

Juni 2022

406 Jahre im Dienste der Schulen

Gesamtschulleitung



Die diesjährige Ehrung der Jubilare und Verabschiedung langjähriger Mitarbeitenden der Schulen Grenchen fand am 15. Juni in gewohnt festlichem Rahmen im Garten des Restaurants Parktheater statt. Nach einem feinen Mittagessen und bei herrlichem Wetter konnten der Stadtpräsident François Scheidegger und die Gesamtschulleitung drei Jubilare mit je 25 Dienstjahren sowie elf weitere Lehrpersonen begrüssen und würdigen. François Scheidegger dankte allen auch im Namen der Stadt Grenchen für ihre Treue und ihr Engagement im Dienste der Schulen Grenchen.

Die Geehrten auf dem Bild sind:
 Vordere Reihe von rechts: François Scheidegger (Stadtpräsident), Franziska Wyssmann (Kindergarten, Kastels, 25 Dienstjahre), Liliane Randegger (Kindergarten, Kastels, 40 Dienstjahre), Klara Zurbrugg (Primarschullehrperson, Kastels, 27 Dienstjahre), Rita Schnegg (Fachlehrkraft Werken, 32 Dienstjahre), Monika Mengisen (Primarschullehrperson Kastels, 39 Jahre), Nicole Hirt (Gesamtschulleiterin)
 Mittlere Reihe von rechts: Anita Seiler, (Kindergärtnerin, Kastels, 25 Dienstjahre), Agnes Fuchs (Schulleiterin Eichholz), Susanne Felber (Fachlehrkraft Werken, Halden, 23 Dienstjahre), Ruth Bieri (Schulleiterin Kastels), Matthias Maibach (Schulleiter Halden)
 Hintere Reihe von rechts: Verena Kunz (Fachlehrkraft Werken, Halden, 34 Dienstjahre), Herbert Winiger (Sekundarschullehrperson, SEK E, 25 Jahre), Jolanda Vogt (Primarschullehrperson Halden, 34 Dienstjahre), Peter Gisiger (Sekundarschullehrperson, SEK P, 37 Dienstjahre), Bruno Schaad (Sekundarschule SEK E, 32 Dienstjahre), Rolf Glaus (Schulleiter SEK I)
 Nicht anwesend/entschuldigdt: Herzog Lucia (Primarschullehrperson Eichholz, 23 Dienstjahre), Knaus Simone (Schulische Heilpädagogin SHP Eichholz, 10 Dienstjahre)
 *Dienstjahre Kanton Solothurn

Korallen häkeln

Marianne Schlup, Fachlehrperson Werken, Eichholz

Die Primarschule Eichholz hat sich in den letzten beiden Jahren «Prima Klima» zu ihrem Leitspruch gemacht. Zum einen ist es uns ein grosses Anliegen, dass sich die Schüler und Schülerinnen, die Lehrpersonen und alle an der Schule tätigen Menschen hier wohl und geschätzt fühlen. Zum anderen beschäftigt viele der Klimawandel.

So auch als sich die 5. und 6. Klassen im Technischen Gestalten über Korallen informierten. Einige Schüler und Schülerinnen wussten schon richtig viel und wo wir nicht weiterwussten, recherchierten wir im Netz. So wurde z. B. die Frage geklärt, ob Korallen Tiere oder Pflanzen sind, oder wir lernten, dass das Great Barrier Reef, das grösste Korallenriff der Erde, von einer Korallenbleiche bedroht ist.

Der Entscheid, Korallen zu häkeln, war vorerst ein gestalterischer. Die vielen verschiedenen Formen und Farben der Korallen boten sich im Sinne des Lehrplans 21 an, sich gestalterisch zu verwirklichen und experimentell herauszufinden, wie einzelne Maschen aneinanderzufügen sind, damit ein Ganzes in der gewünschten Form entsteht. Manchmal formte es sich auch etwas anderes als geplant, aber nicht weniger schön.

Gegen Ende des Schuljahres fand ich glücklicherweise einen Bericht über eine Meeresbiologin und ihr Team, welche daran sind, Riffe wieder neu aufzubauen. Was eine viel zu grosse Aufgabe für ein paar wenige Leute wäre, nehmen sie nun mit Hilfe der Tourismusbranche in Angriff. Vielleicht eine Inspiration, eigene Träume und Ideen umzusetzen und nicht aufzugeben.



SEK I - Flüchtlinge Friedenstauben

Rolf Glaus Schulleiter SEK I



Bedauerlicherweise mussten die mit viel Herzblut und Solidarität für die Ukraine im Technischen Gestalten hergestellten Friedenstauben an die Fassaden der Schulhäuser in Sicherheit gebracht werden.

Auch in unserem friedlichen Land gibt es leider unreflektierte Leute, die sogar Zeichen für den Frieden zerstören.

Wir lassen uns nicht unterkriegen!

Ein grosses Dankeschön geht an die Feuerwehr der Stadt Grenchen, die uns bei der Montage tatkräftig unterstützt hat.



Frühlingsausstellung und Sponsorenlauf

Kathrin Affolter, Primarlehrperson, Kastels

Die Frühlingsausstellung an der Primarschule Kastels war ein voller Erfolg. Hunderte von Besuchern und Besucherinnen spazierten von einem Trakt zum nächsten und schlenderten durch die Schulzimmer. Wir gewährten einen vielfältigen und bunten Einblick in unseren Schulalltag.

Nebst vielen wundervollen Arbeiten zum Bestaunen gab es Tanzvorstellungen, Flötenkonzerte, Schachspielen, Kartendruckerei, Knoten binden, Experimente, Präsentationen, diverse Spiele, Radioprogramm und Gemeinschaftsbilder.

Kunstwerke aus den Kindergärten schmückten die Aula.

Dort sorgte der Elternrat für das leibliche Wohl. Auch die Kinder und deren Eltern aus der Klasse für Fremdsprache bereiteten ein «glustiges» Fingerfood-Buffer vor.

Es freut uns sehr, dass so viele Eingeladene den Weg ins Kastels gefunden haben.

Die Kinder sind stolz, wenn sie ihre Arbeiten, ihre einstudierten Darbietungen und ihren Lern-Arbeitsort präsentieren dürfen.

Das grosse Interesse motiviert uns Lehrpersonen, solche Veranstaltungen durchzuführen und wertschätzt uns und unsere Arbeit. Vielen Dank im Namen aller und bis zum nächsten Mal!

Bei einem Sponsorenlauf sammelten die Schüler und Schülerinnen der 1.-6. Klassen des Schulhauses Kastels Geld für die Ukraine. Auch der Kindergarten unterstützte die Sammelaktion. Insgesamt konnten über 18000 Fr. an die Glückskette Schweiz überwiesen werden.

Ausblick auf die nächste Ausgabe

Tour de Suisse Schülerrennen vom 14.6.22



Oh, wie schön ist unsere Welt!

Julie Choque, Kindergarten Witmatt

Eine Reise mit dem kleinen Tiger und dem kleinen Bären in eine Welt des Friedens.

«Wir Kinder wollen keinen Krieg! Wir möchten Frieden!» So tönt es momentan im Kindergarten Witmatt. Die Kinder sind fleissig am Üben, denn als Jahresabschluss wird nämlich den Eltern und Geschwistern ein kleines Theater präsentiert. Die Kinder des 2. Kindergartenjahres werden uns bald verlassen – sie sind jetzt reif für die 1. Klasse – und wir müssen Abschied nehmen. So ein Theater ist eine Herausforderung für uns alle, aber vor allem ein unvergessliches Erlebnis für die Kinder und auch die Zuschauer. Welches Mami und welcher Papi sieht nicht gerne sein Kind auf der Bühne?

«Oh, wie schön ist Panama» von Janosch dient als Grundlage:

Die Geschichte beginnt bei dem kleinen Tiger und dem kleinen Bären zu Hause. Sie leben

glücklich und zufrieden zusammen. Eines Tages aber, als der kleine Bär die Bananenboxe aus Panama findet, zieht es die beiden in die weite Welt hinaus. Sie wollen nach Panama! Auf der Suche nach Panama treffen sie auf verschiedene Länder und lernen deren Sprache und Schönheit kennen. Die Länder, auf die sie treffen, sind die Herkunftsländer unserer Kinder vom Kindergarten!

Als sie dann endlich in Panama ankommen, merken sie, dass es überall schön ist. Jedes Land ist wunderbar und ihre Menschen auch! Sie lernen auf ihrer Reise, dass es nicht wichtig ist, wo sie leben, sondern dass sie in Frieden leben dürfen. Sie zeigen uns, dass die Liebe, die Achtsamkeit, die Freundschaft und die Akzeptanz das Schönste in unserem Leben ist.

Ein wunderbares Apéro mit Spezialitäten aus den verschiedenen Ländern werden uns die Eltern mitbringen! Wir freuen uns alle sehr auf diesen Abend!



Schülerinnen und Schüler setzen sich für die Flüchtlingshilfe ein

Lea Kupper, Klassenlehrperson, Halden



«Warum gibt es zwischen der Ukraine und Russland Krieg?», «Kommt der Krieg auch zu uns?», «Kommen zu uns auch Kinder aus der Ukraine?». Diese und viele weitere Fragen stellten die Schülerinnen und Schüler, nachdem am 24. Februar der Krieg zwischen Russland und der Ukraine begann. Die Nachricht vom Krieg löste viele Fragen und Sorgen und vor allem grosse Betroffenheit bei den Kindern aus.

So kam es zu der Idee: «Wir wollen etwas tun! Wir wollen helfen!» Es sollten Spenden gesammelt werden und der Glückskette für die Flüchtlingshilfe gespendet werden.

Kinder aus sechs Klassen halfen bei dem Projekt mit. Sie stellten verschiedenste Werarbeiten zum Thema Blumen her. Windlichter, Blumentöpfe und Tischsets. Blumensteine und Blumenketten. Eine sechste Klasse verkaufte die Werarbeiten schliesslich auf dem Wochenmarkt. Auf diese Weise sammelten die Kinder des Schulhauses Halden über 800 Franken.

Wir danken den Schülerinnen und Schülern/Schülern und Lehrpersonen für ihren Einsatz – aber auch allen, die das Projekt unterstützt und Geld gespendet haben.

vogelsang

Autos zum Erfahren.



Bielstrasse 85
 2540 Grenchen
 Telefon 032 654 22 22
 www.auto-vogelsang.ch

riem
 riem druck grenchen
 Digital- und Offsetdruck in Topqualität
 Flyer, Broschüren, Geschäftsdrucksachen,
 Kunststoffe reissfest- und oelbeständig...
riemdruck.ch – Ihr Partner für
Lösungen und Alternativen
digital-genial 032 652 10 92

ONLINE SHOP
 WWW.TEAMPAPETERIE.CH
 Grosse Auswahl an schönen Geschenkartikeln
TEAM Ihre Adresse für Schule und Büro
 PAPETERIE Bettlachstrasse 17, 2540 Grenchen
 Tel. 032 653 84 34

BGU

BGU Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG
 Kundendienst, Kirchstrasse 10
 2540 Grenchen
 Telefon 032 644 32 11
www.bgu.ch